

	<p>Object: Totentanz II, Blatt 4 aus "Die Wandlungen Gottes", Mappe mit 7 Holzschnitten, Verlag Paul Cassirer, Berlin 1922, (Pan-Press)</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Grafische Sammlung, moderne_digital</p> <p>Inventory number: MOIIG04888</p>
--	--

Description

Im Jahr 1922 schuf Ernst Barlach die Holzschnittfolge "Die Wandlungen Gottes", in denen er seine Eindrücke vom ersten Weltkrieg widerspiegelte. Die Gottesfigur sieht sich seinem eigenen, geschaffenen Chaos gegenüber, welches durch den Ersten Weltkrieg in Grausamkeit und Schrecken aufging. Barlachs anklagende Holzschnitte fragen nach einer Gegenwart Gottes im Diesseits und wie seine Anwesenheit erfahrbar sein kann bei soviel grauenhaften Geschehnissen zwischen 1914 und 1918. Durch die Leiden seiner Gegenwart, zeigt Barlach in seinen Grafiken eine entgöttlichte Welt, in der sich die Menschen verloren und hilflos fühlen.

Ernst Barlach greift in der Druckgrafik "Totentanz II" das Traditionsmotiv des Totentanzes wieder auf. Als eine Kunstform, die Bild und Text miteinander verbindet, erlangte die Thematik des Totentanzes bereits im ausgehenden Mittelalter an großer Bekanntheit. Mit Erfahrungen der beiden Weltkriege im 20. Jahrhundert erlebte das Totentanzmotiv eine Renaissance. Die klassische Auslegung des Gegenstandes verbildlichte mehrere menschliche Gestalten aus der damaligen Ständeordnung, die von tanzenden oder springenden Skeletten als Personifikation des Todes umringt werden.

Geschützt vor den Blicken der umstehenden Masse, schreiten zwei sich an den Händen fassende Gestalten mit verhärmttem Gesichtern, aber ordentlicher Kleidung, an der minderbemittelten und schwachen Bevölkerung vorbei. Über die Jahrhunderte veränderte sich die Komposition und Auslegung des Themas, aber die warnende Intention und die Grundaussage, dass der Tod keine Unterschiede zwischen Alter, Geschlecht und Stand macht, ist erhalten geblieben.

Basic data

Material/Technique:

Holzschnitt

Measurements:

Bildgröße 252 x 359 mm/ Blattmaß 327 x
447 mm

Events

Printed

When

1922

Who

Ernst Barlach (1870-1938)

Where

Keywords

- Graphics
- Woman
- Woodcut technique

Literature

- Laur, Elisabeth (2001): Ernst Barlach. Die Druckgraphik. Leipzig, Kat. Nr. 69.08